

Berufsausbildung für
Menschen mit
besonderem Förderbedarf

INFORMATIONEN FÜR JUGENDLICHE



Deine Ausbildung
- deine Chance



**Bundesagentur
für Arbeit**

Mach deinen Berufsabschluss

Du hast keinen Ausbildungsplatz gefunden. Aktuell fehlt dir eine Perspektive, wie es in Zukunft weiter gehen soll. Du brauchst Hilfe und Unterstützung, damit du deinen Wunsch einer abgeschlossenen Berufsausbildung verwirklichen kannst.

Sprich einfach mit deiner Berufsberatung über eine "Berufsausbildung für Menschen mit besonderem Förderbedarf*". Diese hat die Möglichkeit, dich dafür anzumelden.

Das bietet dir die "Berufsausbildung für Menschen mit besonderem Förderbedarf"

- Nachhilfe in Theorie und Praxis
- Vorbereitung auf Klassenarbeiten
- Prüfungsvorbereitung
- Unterstützung bei Alltagsproblemen
- Vermittelnde Gespräche mit Ausbildern, Lehrern und Eltern

Erfahrene Ausbilderinnen und -ausbilder, Lehrkräfte, Sozialpädagoginnen und -pädagogen begleiten dich während der gesamten Ausbildung. Ihr entwickelt zusammen deinen ganz persönlichen Förderplan und individuellen Ausbildungsverlauf.

Deine Mitarbeit zählt

Für deine Ausbildung solltest du folgendes mitbringen oder bereit sein, daran zu arbeiten

- Engagement und Motivation
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit

Der Bildungsträger unterstützt dich dabei.

*) Besondere Ausbildungsförderung für behinderte Menschen nach § 117 Abs. 1 Nr. 1b Drittes Buch Sozialgesetzbuch (SGB III)



Das solltest du wissen:

Kosten

Für dich entstehen keine Kosten. Die Ausbildung zahlt die Bundesagentur für Arbeit. Du hast Anspruch auf Ausbildungsgeld und bist sozialversichert.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnehmen können Jugendliche, die von uns dafür vorgeschlagen werden. Sprich mit deiner Berufsberatung über diese Möglichkeiten.

Ablauf deiner Berufsausbildung

Deine Ausbildung findet in den Werkstätten des Bildungsträgers oder in Zusammenarbeit mit einem anerkannten Ausbildungsbetrieb statt. Wie alle Auszubildenden besuchst du zusätzlich die Berufsschule. Der Bildungsträger ist dein Ausbilder. Mit ihm schließt du den Ausbildungsvertrag ab.



Herausgeber
Bundesagentur für Arbeit
April 2012

www.arbeitsagentur.de



Ausbildung für Menschen mit Förderbedarf

Wir bieten eine Reha-Berufsausbildung im kooperativen Modell nach § 117 Abs. 1 S. 1 Nr. 1b Sozialgesetzbuch Drittes Buch (SGB III) an. Die praktische Berufsausbildung in den Kooperationsbetrieben findet in folgenden Berufsbereichen statt:

- Landwirtschaft / Natur / Umwelt
- Dienstleistungen
- Wirtschaft / Verwaltung
- Verkehr / Logistik

Die Ausbildung beginnt am 01.09.2016 und dauert in der Regel je nach Berufsbild 24 bis 36 Monate. Parallel zur praktischen Ausbildung im Kooperationsbetrieb besuchen Sie die zuständige Berufsschule und nehmen an den erforderlichen überbetrieblichen Lehrgängen teil.

Zusätzlich erhalten Sie von uns folgende weitere Leistungen:

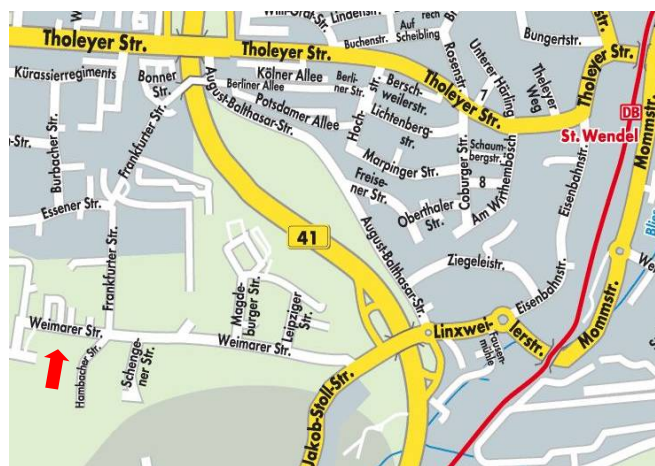
- Unterstützung bei der Suche nach den Kooperationsbetrieben
- Regelmäßiger Stütz- und Förderunterricht
- Vorbereitung auf Zwischen- und Abschlussprüfungen
- Sozialpädagogische Begleitung

Informationen zum Ausbildungsträger

Die **Arbeitsmarkt-Initiative Stadt St. Wendel gGmbH im ASB** engagiert sich als zertifizierte Bildungseinrichtung seit 2005 in der beruflichen Qualifizierung am Arbeitsmarkt benachteiligter Personen. ArbiW gGmbH ist nach der DIN EN ISO 9001:2008 zertifiziert.

Wir sind ein nach AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) zugelassener Träger u. a. für Maßnahmen zur Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben (7.Abschn., 3. Kap. SGB III)

Hier finden Sie uns



Information und Beratung

Haben Sie Fragen? Wir stehen Ihnen zur Beantwortung jederzeit gerne zur Verfügung:

Arbeitsmarkt-Initiative Stadt St. Wendel gGmbH im ASB
Peter Lermen

Weimarer Str. 13, 66606 St. Wendel

Tel.: 06851 / 912 90 70,

Mobil: 01512 / 22 70 576

Fax: 06851 / 912 90 80

E-Mail: peter.lermen@arbiw.de

